

Bericht Herren



Die Brannenburg Handballer sind mit einem ungefährdeten 22:15 (11:7) Heimsieg gegen den TSV Grafing in die neue BOL-Saison gestartet und wurden dabei von den harmlos agierenden Gästen kaum gefordert.

Eine neue Aufgabenverteilung in der Brannenburg Mannschaft machte sich gleich im ersten Saisonspiel bezahlt, während sich Wolfgang Beilhack auf seine Rolle zwischen den Pfosten konzentrieren konnte, übernahm Jost Fischer auf der Bank das Kommando. So wurde Beilhack für die Gäste zum unüberwindlichen Hindernis und legte damit den Grundstein für den doppelten Punktgewinn.

In den ersten 10 Minuten war Grafing bis zum 4:4 Zwischenstand noch ebenbürtig, doch dann verschärfte Brannenburg unter der Regie von Arnold Sander das Tempo und sorgte mit 6 Toren in Folge für eine komfortable 10:4 Führung. Diese schien lediglich in der zweiten Halbzeit gefährdet, als Brannenburg in der 45. und 53. Spielminute jeweils in doppelter Unterzahl agierte, so dass die Gäste den Rückstand von 18:11 auf 19:15 verkürzen konnten. Nach dem Brannenburg aber wieder auf 6 Feldspieler ergänzen konnte, war die Grafinger "Aufholjagd" beendet und die letzten Zweifel am positiven Spielausgang wurden mit 3 Inntaler Toren ausgeräumt.

Brannenburg spielte mit Beilhack und Hermann im Tor, Throner 1, Käffl 1, Gschwendtner 5, Sander 5, Messerschmidt 1, Niebler 2, Ganz 1, Aicher 3, Schirmer, Socher 3, Lechner;